

Editorial

Sehr geehrte Leserinnen,
Sehr geehrte Leser,

bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für die Techtexil 2017, die vom 9. bis 12. Mai 2017 in Frankfurt/Main stattfinden wird. Der Verband der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. und die INNtex GmbH mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH organisieren erneut einen sächsischen Gemeinschaftsstand.

Die Techtexil ist die internationale Leitmesse für Technische Textilien und Vliesstoffe und zeigt das gesamte Spektrum der Einsatzmöglichkeiten textiler Technologien. Unter dem Motto „Connecting the Future“ präsentieren internationale Aussteller den Fachbesuchern ihre textilen Produktneuheiten. Parallel zur Techtexil findet mit der Texprocess die Leitmesse für die Bekleidungs- und textilverarbeitende Industrie statt. Mit insgesamt 1.393 Ausstellern aus 52 Ländern und rund 28.500 Besuchern aus 102 Ländern sowie 5.558 Synergiebesuchern der Texprocess konnte die Messe 2015 einen deutlichen Zuwachs zum Jahr 2013 verzeichnen.

Der sächsische Gemeinschaftsstand wird sich wieder in Halle 3.1 befinden. Bis jetzt haben sich 18 sächsische Firmen für den Gemeinschaftsstand angemeldet und werden auf einer Fläche von insgesamt 357 m² ausstellen.

Auch 2017 wird die Techtexil wieder durch den hohen Internationalisierungsgrad und die starke Einkaufs- und Fachkompetenz der Besucher geprägt sein. Wir laden Sie ein, sich den Messtermin vorzumerken und würden uns freuen, Sie auf der Techtexil 2017 zu treffen.



Es grüßt Sie herzlich

Nicole Demmling
Geschäftsführerin

Neue Netzwerke bewilligt

TexAs – Phase II bewilligt

Vom VDI/VDE wurde die Phase II des Netzwerkes TexAs für die Laufzeit März 2016 bis Februar 2018 bewilligt. Im Netzwerk arbeiten 7 Unternehmen und 4 Forschungseinrichtungen gemeinsam an der Entwicklung und Produktion innovativer textiler Assistenzsysteme für den individuellen Anwendungsbereich.

Weitere Informationen zum Netzwerk unter:

www.texas-netzwerk.de

TEXAS

INNOVATIONSNETZWERK TEXTILE ASSISTENZSYSTEME



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

ElastoTech – Unternehmensnetzwerk für nachhaltige Technologien für hochelastische Polymerkomposite

Am 05. September 2016 startete das neue Netzwerk ElastoTech mit seinem Kick-off im „Start up“ Gründerzentrum des Chemnitzer TCC. Der zentrale Schwerpunkt dieses Unternehmensnetzwerkes sind Nachhaltigkeitskonzepte im Bereich des werkstofflichen Recyclings. Acht Firmen, vorzugsweise aus der Region, werden Kooperationen im Bereich hochelastischer Werkstoffsysteme aufbauen. Ihre Kompetenzen aus den Bereichen Produktion, Produktentwicklung, Konstruktion und Prozessentwicklung sollen verzahnt werden, um daraus innovative Produktansätze zu entwickeln sowie vor allem das werkstoffliche Recycling hochwertiger Elastomere voranzutreiben.

Ziel des Netzwerkes ist es, mit den geplanten Entwicklungen Referenzprojekte umzusetzen, die für die gesamte Branche richtungsweisenden Charakter haben und das Potential werkstofflicher Recyclingkonzepte aufzeigen.

Unter diesem Aspekt diente das Auftakttreffen in erster Linie dem gegenseitigen Kennenlernen. Die Firmenvertreter nutzten die Möglichkeit der Vorstellung des eigenen Produktionsprofils, angewandter Technologien und besonderer Kompetenzen. Einen breiten Raum nahm die Vorstellung und Diskussion über erste Projektansätze ein, wobei sich erste Tendenzen bzw. Erfordernisse zur Bewertung der Priorität der Projekte abzeichneten.

Einen gelungenen Abschluss des Treffens bildete eine geführte Besichtigung der Merge-Halle, in deren Verlauf im Rahmen persönlicher Gespräche schon Ideen für neue Projekte geschmiedet wurden.

Weitere Informationen ab Ende Oktober 2016 unter: www.elastotech-netzwerk.de

ELASTOTECH

UNTERNEHMENSNETZWERK



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Neue Forschungsprojekte bewilligt

Thema: Entwicklung einer gestrickten strukturelastischen körpernahen Bekleidung in Verbindung mit verfestigenden Stick- oder Druckelementen um Haltungsfehler zu korrigieren und Haltungsschäden zu vermeiden (HalKoTex)

Laufzeit: 01. Juni 2016 bis 31. Mai 2018

Partner: Finzel & Schuck Produktions GmbH & Co. KG,
TU Chemnitz, Professur für Textile Technologien,
Fachhochschule Dresden, Fakultät Design

Thema: Innovativer textiler Fußbodenbelag

Laufzeit: 01. Juli 2016 bis 30. Juni 2018

Antragsteller: Halbmond Teppichwerke GmbH

Informationen aus Unternehmen, Netzwerken und Institutionen

BIEHLER „HighSpeed“ Road Kit setzt neue Maßstäbe in Sachen High-End-Performance

Mit dem neu entwickelten Cycling Kit setzt BIEHLER neue Maßstäbe in Sachen Radbekleidung. Das neue „HighSpeed“ Road Kit im Retro-inspirierten Colorblock Design ist ein echtes Performance Wunder: kompromisslos schnell, luftig leicht und höchst atmungsaktiv.

Für eine verbesserte Aerodynamik hat BIEHLER die Anzahl der Schnittteile auf ein Minimum reduziert. Die Nähte sind strategisch so platziert, dass sie für eine deutliche Verringerung des Luftwiderstands sorgen.

Nur die besten, auf Renntauglichkeit getesteten Materialien kommen zum Einsatz: „MicroFresh“ und „Chic“ verleihen dem HighSpeed Radtrikot Leichtigkeit gepaart mit Leistungsstärke. Endurance PowerLycra sorgt in der HighSpeed Bib-Shorts für die nötige Muskelunterstützung und Aerodynamik.

[Quelle: Presseinformation BIEHLER Sportswear]

BIEHLER[®]

Individual Sportswear. Made in Germany.



Netzwerktreffen TexAs in Limbach-Oberfrohna bei der Finzel & Schuck Produktions GmbH & Co. KG

Mit der Bewilligung im Mai 2016 der 2. Phase des Netzwerkes TexAs fand zeitnah ein erneutes Netzwerktreffen der Partner statt.

Diesmal hatte sich die Finzel + Schuck Produktions GmbH & Co. KG bereit erklärt, ihr Unternehmen vorzustellen. Die Netzwerkpartner trafen sich am 07. Juni 2016 im Stammsitz des Unternehmens in Limbach-Oberfrohna. Im Rahmen des Treffens stellte sich das neue Netzwerkmanagement vor.

Neben der weiteren Ausarbeitung der technologischen Roadmap und der nächsten geplanten Projekteinreichungen stand insbesondere das erste bewilligte Forschungsvorhaben im Fokus der Diskussionen. Gemeinsam mit der TU Chemnitz und der FH Dresden arbeitet das Unternehmen Finzel + Schuck Produktions GmbH & Co. KG an neuartigen Strickstrukturen und Bedruckungen auf körpernaher Bekleidung, um Haltungsschäden zu korrigieren und zu vermeiden.

Bei einer abschließenden Betriebsbesichtigung durch die Druckerei, Stickerei und Konfektion konnten sich die Partner detailliert über die Technologien des Unternehmens informieren.

Bild: TexAs-Netzwerktreffen im Showroom der Finzel & Schuck Produktions GmbH & Co. KG

TEXAS

INNOVATIONSNETZWERK TEXTILE ASSISTENZSYSTEME



7. Netzwerktreffen EGO-tex in Lengenfeld bei Textilausrüstung Pfand

Die Netzwerkpartner des Netzwerkes EGO-tex trafen sich im vogtländischen Lengenfeld bei der Textilausrüstung Pfand GmbH. Das Unternehmen ist in einem FuE-Projekt verantwortlich für die Entwicklung einer Technologie zur Veredlung von Flachsvliesen. Bei der Betriebsbesichtigung erklärte der Geschäftsführer Herr Prof. Dr. Holger Erth die Herausforderungen bei der Veredlung von Naturfaservliesen anhand der im Unternehmen vorhandenen Technologien.

In der gemeinsamen Gesprächsrunde aller Netzwerkpartner wurden die erreichten und noch zu erreichenden Ziele aus dem Netzwerk besprochen. Danach stellte Frau Dorothea Tuffner von der Tuffner Möbelgalerie aus Chemnitz ihr Unternehmen den Netzwerkpartnern vor. Mit einer eigenen Möbelwerkstatt schafft das familiengeführte Unternehmen seit über 27 Jahren Interieurräume aus verschiedensten Echthölzern. Eine breite Palette von textilen Raumausstattungsaccessoires runden das Portfolio der Tuffner Möbelgalerie ab.

Bild: Herr Prof. Dr. Holger Erth (Geschäftsführer der Textilausrüstung Pfand GmbH) erklärt die Vorarbeiten in der Veredlung



futureTEX – Preisträger im Wettbewerb „Ausgezeichneter Ort“ im Land der Ideen 2016

Unter dem Motto „NachbarschaftInnovation – Gemeinschaft als Erfolgsmodell“ wurde futureTEX von der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ und der „Deutsche Bank“ im Wettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ 2016 prämiert. Ausgezeichnet wurden 100 zukunftsweisende Ideen, die die Potenziale von Nachbarschaft im Sinne von Gemeinschaft, Kooperation und Vernetzung nutzen und so einen gesellschaftlichen Mehrwert zur Lösung von gegenwärtigen oder künftigen Herausforderungen schaffen.

Das Projekt futureTEX wird im Rahmen des Programms „Zwanzig20 – Partnerschaft für Innovation“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. 180 Partner aus 14 Bundesländern arbeiten in unterschiedlichen Forschungsvorhaben an der Entwicklung einer zukunftsfähigen deutschen Textilwirtschaft zusammen.

Als tragende Säule der deutschen Textilwirtschaft liegt der Fokus dabei auf den wertschöpfungsintensiven Segmenten der Technischen Textilien. Diese fordern eine hohe F&E-Kompetenz und ermöglichen eine starke Differenzierung durch Innovation gegenüber dem Wettbewerb. Ziel des Projekts ist der Ausbau einer Spitzenposition in den Technischen Textilien bis 2025 sowie die Festigung von Deutschland als Weltmarktführer im Textilmaschinenbau 2020.

Von 1000 eingegangenen Bewerbungen ist damit auch das Projekt futureTEX Vorbild einer offenen, innovativen und starken Gesellschaft in Deutschland. Die offizielle Preisverleihung fand am 23. September 2016 am STFI statt.

Bild: futureTEX arbeitet an der Smart Factory für die Textilbranche



INTERREG EUROPE-Projekt RESET mit STFI-Beteiligung

Das Sächsische Textilforschungsinstitut e.V. ist als Partner in das Konsortium des im Programm INTERREG Europe geförderten EU-Projektes „RESET - REsearch Centers of Excellence in the Textile Sector“ eingebunden, das am 01. April 2016 gestartet ist. Zum Konsortium gehören zehn Partner aus neun europäischen Ländern, als Koordinator fungiert die Comune di Prato (IT).

Ziel des Projektes ist es, eine Unterstützung der Politik bei der Umsetzung von regionalen Strategien und Programmen der Strukturfondsförderung zu gewährleisten und so die Forschung, technologische Entwicklungen und Innovationen in Bezug auf die Nachhaltigkeit in der Textil- und Bekleidungsindustrie der beteiligten Partnerregionen zu stärken.

Ein erster Erfahrungsaustausch zwischen den beteiligten Regionen wird zum Thema „Recycling in textile and waste disposal“ am Partnerinstitut AITEX in Alcoy (ES) im Oktober diesen Jahres stattfinden.

Um eine effektive Umsetzung der Projektergebnisse in den beteiligten Regionen zu erreichen, ist die aktive Einbindung regionaler Stakeholder aus Politik, Forschung und Industrie wichtig. Das erste Treffen der sächsischen Stakeholder-Gruppe fand am 08. September 2016 im STFI statt. Das Projekt wird aktiv vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA), dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), dem Verband der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie (vti), der INNtex Innovation Netzwerk Textil GmbH, der IHK Chemnitz und der TU Chemnitz unterstützt. Weitere Interessenten sind jederzeit herzlich in der sächsischen Stakeholder-Gruppe willkommen.

Informationen zum Projekt oder Interessensbehebungen an:

Romy Naumann, E-Mail: romy.naumann@stfi.de

Rainer Gebhardt, E-Mail: rainer.gebhardt@stfi.de

Bild: Erstes Treffen der sächsischen Stakeholder-Gruppe des INTERREG Europe-Projektes RESET



Eröffnung der Wanderausstellung Gesundheitstextilien im SMWA

Am 20. September 2016 fand die Eröffnung der Wanderausstellung „health.textil“ im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr statt. Wirtschaftsminister Martin Dulig lobte während der Eröffnung, bei der zahlreiche Vertreter aus vti-Mitgliedsfirmen vertreten waren, die Aufgeschlossenheit der Unternehmen für neue Herausforderungen, wie es die Ausstellung mit Medizin- und Gesundheitstextilien zeigt. Die Ausstellung ist vom 21. September bis 31. Oktober 2016 im Foyer des SMWA für die Öffentlichkeit zugänglich.



Bilder: Impressionen von der Eröffnungsveranstaltung im SMWA

High Performance mit Basalt

Laut Wikipedia ist die „Leichtbauweise eine Konstruktionsphilosophie, die maximale Gewichtseinsparung zum Ziel hat...“ das heißt, die „Einsparung von Rohstoffen, Kosten und Energie bei der Nutzung eines Produkts.“ Zur Composite Experience vom 21. bis 23. September 2016 in Augsburg präsentierte sich das Basaltfasernetzwerk genau aus diesem Grund auf dem Gemeinschaftsstand der Cluster Neue Werkstoffe / Bayern Innovativ mit einer Auswahl an Möglichkeiten mit Basalt und seinem Nutzen für den Leichtbau.

Die Besucher waren erstaunt, welche Chancen Basalt mit seinen spezifischen Eigenschaften, wie z.B. Korrosionsbeständigkeit, Zugfestigkeit und hohe Temperaturbeständigkeit, vor allem im Bereich der Verbundwerkstoffe, bietet.

Diese Chancen möchte das Basaltfasernetzwerk auf der Techtextil 2017 aufzeigen. Firmen, die Interesse an Basalt im Zusammenhang mit eigenen Produkten haben und diese ausstellen möchten, jedoch keinen eigenen Stand haben, können sich beim Forum Technologie & Wirtschaft e.V. melden.

Tel.: 03723 66 80 840 oder per E-Mail: mail@forum-tuw.net.

BASALTFASERNETZWERK



Dialog „Unternehmen :wachsen“ – ein Angebot der Bundesregierung für kleine und mittlere Unternehmen in den neuen Bundesländern

Iris Gleicke, Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer, Mittelstandsbeauftragte und Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie, hat einen breit angelegten Dialog „Unternehmen :wachsen“ initiiert.

Ziel des Dialogs ist es, mit neuen Ideen und guten Lösungen, Impulse für unternehmerisches Wachstum zu entwickeln und damit zugleich auch einen Beitrag zur gesamtwirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung zu leisten. Eingeladen zum Dialog sind engagierte Unternehmen, Gründerinnen und Gründer, Wissenschaft, Netzwerke, Cluster und alle, die Ideen und Erfahrungen in den Dialog einbringen wollen.

Das Unternehmensnetzwerk texton e.V. hat das Angebot angenommen und will sich aktiv in den Dialog einbringen. Am 19. September 2016 fand im Bundeswirtschaftsministerium ein erstes Werkstattgespräch statt. Hier wurden die Ergebnisse vorangegangener Treffen und eines mehrmonatigen Online-Dialogs in den Themenfeldern: stark wachsende Unternehmen zeigen wie es geht; vom regionalen Cluster zur „offenen Region“; Managementherausforderungen aktiv angehen; Internationalisierung nicht dem Zufall überlassen, diskutiert und zusätzlich neue Impulse entwickelt.

Am 09. November 2016 wird im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie der Kongress „Unternehmen :wachsen“ stattfinden. Dort sollen die bisherigen Ergebnisse des Dialogs präsentiert und Möglichkeiten eröffnet werden, über Projekte und Aktivitäten persönlich ins Gespräch zu kommen. Der Dialog ist bis ins Jahr 2018 geplant. Eine Chance, an der der texton e.V. festhalten wird.

Weitere Informationen unter: www.dialog-unternehmen-wachsen.de

texton e.V.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für die neuen Bundesländer

Dialog Unternehmen :wachsen
Initiative in den neuen Ländern

Innovatives

Textilien aus Zunderschwamm mit medizinischer Wirkung

Neue Forschungsergebnisse weisen den Fasern des Zunderschwammes, eines Pilzes dessen Fasern früher zum Feuermachen verwendet wurden, im dermatologischen Bereich heilende Wirkung zu. In ihrem Projekt "Zunderschwamm - Fomes Fomentarius" zeigt Nina Fabers neue Möglichkeiten für Anwendungsgebiete auf. Unter anderem entstand ein Handschuh aus Pilzleder mit positiver medizinischer Wirkung. Die antibakterielle Wirkung und die absorbierenden Eigenschaften der Pilzfaser lassen auch auf therapeutische Anwendungen im dermatologischen Bereich hoffen.

[Quelle: www.haute-innovation.com]



Neuartiges PTFE-Architekturgewebe

Die Entwicklung eines innovativen Architekturgewebes aus 100 Prozent PTFE wurde bei der Firma aeronautec erfolgreich abgeschlossen. In einem neuartigen Verfahren wird das Gewebe mit einer Beschichtungsmasse, die eine hohe Viskosität und einen geringen Feststoffanteil aufweist, vorimprägniert und im Anschluss durch ein spezielles Mehrschichtverfahren beschichtet. Weißbruch und Marmoreffekte auf dem Textil wurden damit eliminiert. Das neuartige Gewebe weist



eine hohe Lebensdauer von über 25 Jahren, eine 100-prozentige UV-Beständigkeit, eine hohe Wärmereflexion von bis zu 60 % und eine Lichtdurchlässigkeit von 40 % auf.

[Quelle: *bayern innovativ, kontextil*]

Entwicklung von Textilien mit sensorischer Kühlwirkung

Eine sensorisch kühlende Textil-Ausrüstung haben Wissenschaftler der Hohenstein Institute entwickelt und analysiert. Unter sensorischem Kühlen versteht man ein chemisch induziertes Kälteempfinden der Haut, hierbei werden Kälterezeptoren an oberflächlich gelegenen Nervenenden in der Haut angeregt. Im Rahmen des Forschungsvorhabens wurde erstmals speziell für Textilien an einer sensorisch kühlwirkenden Ausrüstung gearbeitet. Diese Textilausrüstung, basierend auf Menthan-Abkömmlingen, bietet den Vorteil, dass sie bei lokaler Verteilung auf der Körperoberfläche in sehr geringer Konzentration einen dauerhaft milden Kühleffekt über den gesamten Zeitraum der Aktivität bewirkt. Mit dem Abschluss des Forschungsprojektes konnten die Wissenschaftler an den Hohenstein Instituten zeigen, dass eine Ausrüstung mit sensorisch kühlwirkenden Substanzen (WS-3 oder Menthyllactat) für KMUs möglich ist. Aufgrund der positiven Resultate bei körpernah getragenen Textilien sind nach weiterführenden Untersuchungen neue Anwendungen bei therapeutischen Textilien zu erwarten.

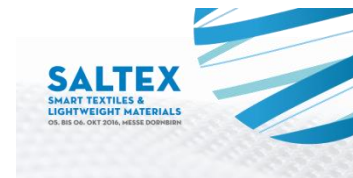
[Quelle: www.hohenstein.de]

Vorankündigungen

1. Saltex – Smart Textiles und Lightweight Materials vom 05. bis 06. Okt. 2016 | Dornbirn

Die Messe SALTEX Dornbirn ist eine Fachmesse und Symposium für Smart Textiles sowie Faserverbundstoffe und deren industrielle Automatisierung. Zahlreiche nationale und internationale Aussteller zeigen innovative Lösungen für intelligente Textilien und Faserverbundstoffe im Leichtbau. Dabei verbindet die erstmals stattfindende SALTEX das Know-how aus den Bereichen Textil, Kunststoff, Mechatronik, Elektronik, Sensorik und Aktuatorik sowie den Werkzeug- und Anlagenbau für die industrielle Herstellung von Faserverbundstoffen. Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Symposium, Kooperationsforum, Betriebsbesichtigungen und die Vergabe eines Innovations-Awards ergänzen das Angebotsspektrum.

Weiter Informationen unter: www.saltex.at



Kooperationsbörse Zuliefererindustrie Erzgebirge am 12. Oktober 2016 | Zschopau

Mit mehr als 110 ausstellenden Unternehmen lädt die 11. Kooperationsbörse Zuliefererindustrie Erzgebirge am 12. Oktober 2016 nach Zschopau ein. Die Kooperationsbörse hat sich als Netzwerkplattform der Industrie im Erzgebirge etabliert und wird jährlich von mehr als 500 Fachbesuchern zum Knüpfen neuer Geschäftsbeziehungen, dem Ausbau von Kooperationen, zur Kontaktpflege oder zur Diskussion aktueller Entwicklungen und Trends genutzt.

Weitere Informationen unter: www.wirtschaft-im-erzgebirge.de



SmartTex-Workshop „Neue Materialien und Technologien“ am 13. Oktober 2016 | Weimar

Auf dem SmartTex-Workshop sind die Themenschwerpunkte neue Materialien und Technologien. Sie sind die wichtigsten Quellen für Smart Textiles - und häufig der Schlüssel für innovative Produkte und die Einzigartigkeit am Markt. Auf dem Workshop werden neue medizinisch wirkende Fäden, metallisch-keramische Fäden und Ausrüstungen, neue Technologien, wie das „Nähen“ mit Laser vorgestellt.

Weitere Informationen unter: <http://smarttex-netzwerk.de>



TITV-Workshop "Funktionen aus dem Digitaldrucker" am 25. Oktober 2016 | Greiz

Die inzwischen hohe Druckgeschwindigkeit und Flexibilität des Digitaldruckes machen diese Technologie zunehmend für das Applizieren von Ausrüstungen auf Textilien interessant. Insbesondere durch die Entwicklung von neuen Funktionstinten und -pasten können zukünftig Eigenschaften wie z. B. schmutzabweisend, antistatisch, nachleuchtend oder elektrisch leitfähig digital gedruckt werden. Zum Workshop "Funktionen aus dem Digitaldrucker" informieren Spezialisten aus der Industrie und der anwendungsorientierten Forschung über den Stand der Entwicklungen sowie über Möglichkeiten und Grenzen des digitalen Funktionalisierens von Textilien.

Weitere Informationen unter: www.titv-greiz.de

TEXTIL+MODE GOES DIGITAL am 26. Oktober 2016 | Berlin

Die Veranstaltung TEXTIL+MODE GOES DIGITAL - Digitale Produkte in der Textil- und Modeindustrie, zeigt mit Beispielen von Experten aus Industrie und Forschung und einem Blick in die Startup-Szene, mögliche Veränderungen und Potentiale in der textilen Produktwelt. Zudem wirft der Themenbereich digitaler Textilprodukte zum Teil noch ungeklärte Rechtsfragen auf, über die ebenfalls im Rahmen der Veranstaltung informiert und diskutiert werden soll.

Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen und Verbände der Textil-, Mode und Schuhindustrie, wissenschaftliche Einrichtungen sowie sonstige interessierte Organisationen zum branchenübergreifenden Austausch.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.textil-mode.de

PERFORMANCE DAYS Functional Fabric Fair vom 16. bis 17. November 2016 | München

PERFORMANCE DAYS functional fabric fair ist eine Plattform speziell für Funktionstextilien, Garne, Ausrüstungen sowie Accessoires für Sport-, Berufsbekleidung und sportive Fashion. Halbjährlich präsentieren hochwertige Textilhersteller und Zulieferer ihre neusten Innovationen und Stoff-Kollektionen. Im PERFORMANCE Forum erhält der Besucher eine inspirierende und fundierte Übersicht über neue Materialien, Trends und Innovationen der Aussteller. Zusätzlich informieren Experten in Vorträgen über Themen wie Trends, Stoffe, Technologie, Nachhaltigkeit und vieles mehr. Für Fachbesucher ist die Messe gratis.

Weitere Informationen unter: www.performancedays.com



Aachen-Dresden-Denkendorf International Textile Conference 2016 vom 24. bis 25. November 2016 | Dresden

Die Konferenz zählt zu den wichtigsten Textiltagungen in Europa. Ab 2016 sind, zusätzlich zu den Textilforschungsinstituten der Regionen um Aachen und Dresden, auch die Deutschen Institute für Textil- und Faserforschung Denkendorf (DITF) als Organisator mit dabei. Die Aachen-Dresden-Denkendorf International Textile Conference findet nun im jährlichen Wechsel an einem der drei Standorte statt. Themenschwerpunkte der Konferenz sind Faserverbundwerkstoffe, Schutz- und Funktionstextilien sowie polymere Werkstoffe und Funktionalisierungen von Textilstrukturen für Faserverbundwerkstoffe.

Weitere Informationen unter: www.aachen-dresden-denkdorf.de/itc/



Composites Europe vom 29. November bis 01. Dezember 2016 | Düsseldorf

Die Messe COMPOSITES EUROPE ist die europäische Fachmesse und Forum für Verbundstoffe, Technologie und Anwendungen. Rund 350 Aussteller präsentieren auf der Messe die neuesten Produkte und Technologien aus der gesamten Wertschöpfungskette der Composites-Industrie für die Anwendungsindustrien wie z.B. Automotive, Wind Energie, Aerospace, Bau & Konstruktion. Abgerundet wird das Ausstellerspektrum der COMPOSITES EUROPE Düsseldorf durch ein Forum und verschiedene Produktpräsentationen.

Weitere Informationen unter: www.composites-europe.com



2. Kooperationsforum „Textil und Nachhaltigkeit“ am 06. Dezember 2016 | Hof

Das Thema Nachhaltigkeit erstreckt sich in der Textil- und Bekleidungsindustrie über die gesamte Wertschöpfungskette. Vor diesem Hintergrund organisiert die Bayern Innovativ GmbH im Rahmen der Modellregion Oberfranken und in Zusammenarbeit mit dem Verband der Bayerischen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. ein Kooperationsforum. Es werden sowohl Kundenerwartungen als auch aktuelle und zukünftige Innovationspotenziale sowie Best-Practice-Beispiele für nachhaltige Technologien und Verfahren aufgezeigt. Anhand von Beispielen werden Strategien aus den unterschiedlichen Stufen der Wertschöpfungskette vorgestellt. Firmen und Institute haben in der Fachausstellung die Gelegenheit eigene Entwicklungen und Kompetenzen in einem innovationsorientierten Umfeld zu präsentieren.

Weitere Informationen unter: www.bayern-innovativ.de/nachhaltigkeit2016

Termine

05.10.-06.10.2016	1. Saltex – Smart Textiles und Lightweight Materials in Dornbirn (A)
11.10.-13.10.2016	FILTECH – internationale Ausstellung und Konferenz für Filter- und Trenntechnik in Köln
12.10.2016	Kooperationsbörse Zuliefererindustrie Erzgebirge in Zschopau
13.10.2016	SmartTex-Workshop „Neue Materialien und Technologien für Smart Textiles“ in Weimar
18.10.-19.10.2016	HIGHTECH VENTURE DAYS 2016 in Dresden
18.10.-19.10.2016	STFI-Seminar „Vliesstoffe“ in Chemnitz
25.10.2016	TITV-Workshop „Funktionen aus dem Digitaldrucker“ in Greiz
25.10.-26.10.2016	STFI-Kundenseminar „Persönliche Schutzausrüstung“ in Chemnitz
26.10.2016	Textil+Mode goes digital – Digitale Produkte in der Textil- und Modeindustrie in Berlin
27.10.2016	15. ZIM-Netzwerkjahrestagung in Berlin
02.11.-04.11.2016	viscom frankfurt 2016 – Internationale Fachmesse für visuelle Kommunikation in Frankfurt/M.
03.11.2016	20. Reichenbacher Symposium „Technische Textilien“ zum Thema „Textile Zukunft“ in Reichenbach
09.11.2016	Kongress des BMWi: „Unternehmen :wachsen“ in Berlin
11.11.2016	Deutscher Marken- und Designkongress „brand new germany – märkte aufmischen“ in Stuttgart
15.11.2016	Kooperationsforum Biopolymere in Straubing
16.11.-17.11.2016	PERFORMANCE DAYS Functional Fabric Fair in München
24.11.-25.11.2016	Aachen-Dresden-Denkendorf International Textile Conference 2016 in Dresden
29.11.-01.12.2016	COMPOSITES EUROPE – 11. Europäische Fachmesse & Forum für Verbundwerkstoffe, Technologie und Anwendungen in Düsseldorf
06.12.2016	2. Kooperationsforum Textil und Nachhaltigkeit in Hof
10.01.-13.01.2017	Heimtextil 2016 in Frankfurt/M.
14.01.-17.01.2017	DOMOTEX - Weltleitmesse für Teppiche und Bodenbeläge in Hannover
16.01.-22.01.2017	imm cologne - Internationale Einrichtungsmesse in Köln

Impressum

Herausgeber

INNtex Innovation Netzwerk Textil GmbH
SACHSEN!TEXTIL e.V.

Redaktion

Nicole Demmling
Denise Lenk
Grit Adling
Peggy Wunderlich
Dr. Ingelore Gaitzsch

Gestaltung

Katrin Ptaszek

Bildnachweise

Seite 03 | Biehler Sportswear
Seite 03 | Denise Lenk, INNtex GmbH
Seite 04 | Denise Lenk, INNtex GmbH
Seite 04 | Wolfgang Schmidt
Seite 05 | STFI
Seite 05 | Stefan Möbius
Seite 06 | Peggy Wunderlich

Der INNtex | SACHSEN!TEXTIL Newsletter erscheint dreimal jährlich. Via E-Mail inntex@sachsen-textil.de können Sie sich für den Verteiler des Newsletter zu jedem Zeitpunkt an- bzw. abmelden.

INNtex Innovation Netzwerk Textil GmbH | SACHSEN!TEXTIL e.V.

Annaberger Str. 240, 09125 Chemnitz

Nicole Demmling, Geschäftsführerin
Christoph Lommatzsch, Geschäftsführer

Telefon: +49 371 53 47 168
Fax: +49 371 53 47 300

E-Mail: inntex@sachsen-textil.de